

EFFIZIENZ BEGINNT BEI IHNEN VOR ORT

EFFIZIENZ IST ERFOLG

Etwa ein Viertel der Energie in Baden-Württemberg wird von den Unternehmen verbraucht: Hier liegt ein großes Einsparpotenzial. Erstaunlich ist, dass nur wenige Unternehmen dieses Potenzial auch wirklich zu Geld machen. Dabei können mit den richtigen Maßnahmen bis zu 20 Prozent der Energie, die heute verbraucht wird, eingespart werden.

Das Einsparpotenzial durch die Nutzung industrieller und gewerblicher Abwärme wird bundesweit auf ca. 125 Terawattstunden, in einem Abwärmebereich ab 60°C geschätzt (Quelle: IFEU, 2010). Bei einem Brennstoffpreis von vier Cent/Kilowattstunde besteht somit ein Einsparpotenzial von fünf Milliarden Euro und mehr.

Die KEFF-Effizienzmoderatoren in den zwölf Regionen Baden-Württembergs initiieren, starten, unterstützen und begleiten kleine und mittlere Unternehmen dabei, Energieeffizienzmaßnahmen erfolgreich umzusetzen – zum Nutzen für die Unternehmen und die Umwelt.



1. KEFF-CHECK

→ HINSCHAUEN

Gemeinsam die Energieeffizienzpotenziale im Unternehmen erkennen



2. KEFF-FAKTOR

→ UMSETZEN

Potenziale nutzen: selbstständig, im Team oder mit Unterstützung von externen Experten



3. KEFF-EFFEKT

→ AUSWERTEN

Ihr Unternehmen profitiert nachhaltig von reduzierten Kosten. Zudem gewinnt die Umwelt.



Kompetenzstelle Energieeffizienz
Hochrhein-Bodensee

EFFIZIENZ IST ERFOLG



Kompetenzstelle Energieeffizienz
Hochrhein-Bodensee

ANMELDUNG ZUM THEMENABEND

Die Veranstaltung ist kostenlos, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um Anmeldung bis zum 03. November 2017 bei Johannes Walcher.

IHRE KEFF-EFFIZIENZMODERATOREN IN DER REGION

Landkreis Konstanz
Johannes Walcher
T 07732 939-1237
F 07732 939-1238
johannes.walcher@keff-bw.de

Landkreise Lörrach und Waldshut
Franziska Kennemann
T 07621 161617-1
F 07621 161617-9
franziska.kennemann@keff-bw.de

VERANSTALTUNGORT

Bildungsakademie Singen
Lange-Straße 20
78224 Singen

KOOPERATIONSPARTNER



keff-bw.de

TRÄGER DER REGIONALEN KOMPETENZSTELLE ENERGIEEFFIZIENZ
HOCHRHEIN-BODENSEE

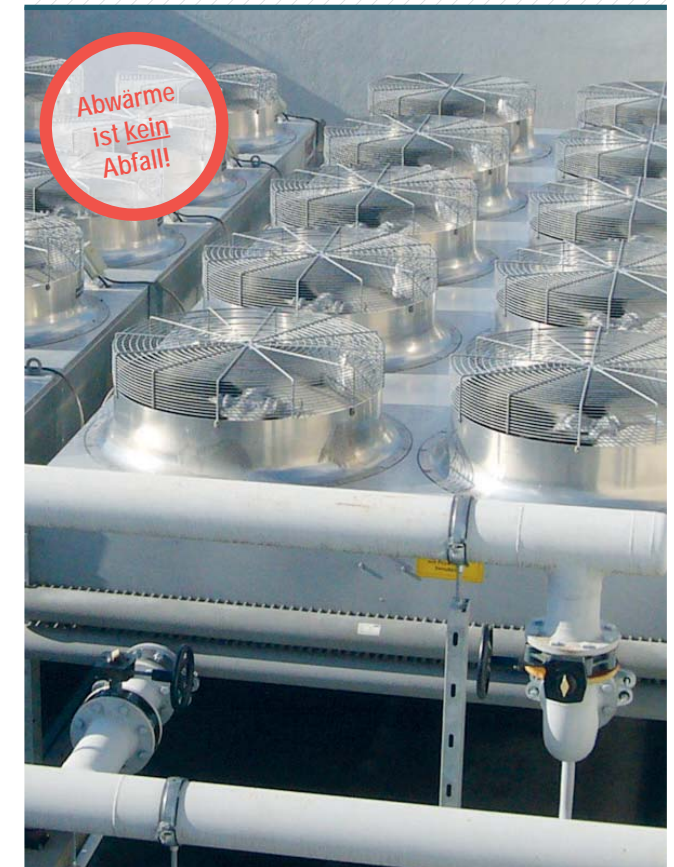


KOORDINIERT DURCH GEFÖRDERT DURCH



ABWÄRME-RESSOURCEN WIRTSCHAFTLICH NUTZEN

THEMENABEND ABWÄRMENUTZUNG 14. NOVEMBER 2017, SINGEN



WEITERVERWERTUNG VON ENERGIE

ABWÄRME IST EINE RESSOURCE

In Unternehmen geht oftmals ein Teil der eingesetzten Energie als sogenannte Abwärme verloren. Somit stellt die Nutzung dieser Abwärme eine interessante Möglichkeit dar, Energie zurück zu gewinnen und Kosten einzusparen. Diese ungenutzte Energie, die zum Teil auch noch teuer entsorgt werden muss, besitzt ein enormes Einsparpotenzial. Abwärme kann heutzutage in Strom umgewandelt, zur Kühlung verwendet, auf ein höheres Temperaturniveau gebracht, gespeichert oder verkauft werden. Die Weiterverwendung von Wärme ist nicht nur aus ökologischen, sondern auch aus ökonomischen Aspekten sinnvoll und somit wird aus einem Abfallprodukt ein Wirtschaftsgut. Zudem amortisieren sich viele Maßnahmen bereits nach kurzer Zeit.

RESSOURCEN WIRTSCHAFTLICH NUTZEN

Nutzbare Abwärmepotenziale existieren in der Regel bei der gewerblichen und industriellen Produktion. Unternehmen steht bei der Beratung, Identifikation und Umsetzung von Maßnahmen ein breites Spektrum an Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten zur Verfügung. Durch die Nutzung von Abwärme verschaffen sich Unternehmen einen wirtschaftlichen Vorteil und bauen sich gleichzeitig einen Puffer bei einem Anstieg der Energiepreise.



Analyse der Ab-Wärmequellen und des Wärmebedarfs als Geoinformation (RBS wave GmbH)

THEMENABEND ABWÄRMENUTZUNG

Abwärme wirtschaftlich nutzen, spart nicht nur Energie und Geld, sondern trägt aktiv zum Klimaschutz bei.

- 18:00 Uhr** Eintreffen der Teilnehmer
- 18:10 Uhr** Begrüßung
Gerd Burkert, Energieagentur Kreis Konstanz
Peter Schürmann, Handwerkskammer Konstanz
- 18:20 Uhr** KEFF – Regionale Kompetenzstellen
Netzwerk Energieeffizienz
Johannes Walcher, Effizienzmoderator der regionalen Kompetenzstelle Energieeffizienz Hochrhein-Bodensee
- 18:35 Uhr** Technologien zur Abwärmennutzung in Unternehmen
Manuel Mancini, INKaS – Innovationsnetzwerk
- 19:10 Uhr** Abwärme im Unternehmen nutzen
Arno Schmid, Energiemanagement-Beauftragter,
Aptar Radolfzell GmbH
- 19:30 Uhr** Pause
- 20:00 Uhr** Abwärmekataster Landkreis Konstanz –
Wärmequellen und Wärmebedarf zusammen bringen
Christoph Konrad, Teamleiter Energietechnik,
RBS wave GmbH
- 20:30 Uhr** Fördermöglichkeiten in Baden-Württemberg
Jürgen Gackstatter, Unternehmensleiter Steinbeis
Beratungszentrum Ressourceneffizienz und Innovation,
Stuttgart
- 20:50 Uhr** Ausklang und Aufruf zur Teilnahme am KEFF-CHECK
Wann legen wir gemeinsam los?

ENERGIEEFFIZIENZ IST IHR GEWINN



JOHANNES WALCHER

„Nachhaltiges Handeln durch Optimierung relevanter Systeme, dem bewussten Umgang mit Ressourcen und damit verbundener Wirtschaftlichkeit, kommt uns und allen nach uns zugute.“



MANUEL MANCINI

„In Industrie und Gewerbe existieren vielfältige Abwärmequellen. Für fast jede existiert eine innovative Technologie zur Rückgewinnung.“



ARNO SCHMID

„Als weltweiter Marktführer in unserem Segment ist es für uns wichtig, möglichst jedes Jahr noch energieeffizienter zu sein.“



CHRISTOPH KONRAD

„Den energetischen Ist-Zustand erheben, integrierte Quartierslösungen daraus ableiten und Maßnahmen gemeinsam umsetzen“



JÜRGEN GACKSTATTER

„Förderungen machen sinnvolle Projekte noch wirtschaftlicher“